

Abschlussgd. Kola 14.7.2024 um 9.30 Uhr in Kirche Reitnau

„Gott hat dich auserwählt« Joh.15,16 / 1.Kor.1,26ff / Eph.1,4

Eingangslied (1): Musikteam Kola: **Der Sieg gehört dir allein (PPT)**

Grusswort: Pfr.M.Schüürmann

Was schwach ist vor der Welt, das hat Gott erwählt, damit er zuschanden mache, was stark ist. Wer von Menschen verachtet wird, den will Gott für sich haben. Vor Gott soll sich niemand etwas einbilden. (1.Kor.1,27-29)

Mit diesem Bibelwort möchte ich Euch alle, liebe Gemeinde, liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebes Leitungsteam & Mitarbeiter der JG, aber natürlich auch alle Eltern und Verwandte der Konfirmanden ganz herzlich zu diesem Abschlussgd. vom KOLA hier in der Kirche Reitnau zum Thema «**Chosen - Gott hat dich auserwählt!**» begrüßen. In unserer Gesellschaft werden vor allem **die** auserwählt, die jung und stark sind, die leisten und produzieren können. Gott hat andere Massstäbe. Jesus hat die arme Witwe gelobt, die nur einen 5-Räppler in den Opferkasten legen konnte. Jesus hat sich gekümmert um die kranke Schwiegermutter von Petrus – wo viele ihn vielleicht geraten hätten: Ach Herr, das lohnt sich nicht mehr, sie ist ja schon so alt! **Jesus hat sie geheilt!** Gott hat uns auserwählt und ER liebt besonders die Schwachen, vielleicht auch gerade deswegen, weil sie sonst so wenig Liebe bekommen.

Wir durften ein sehr schönes Kola in Ardez mit mehrheitlich gutem Wetter im schönen Unterengadin erleben. Nur Fussballmatch von Schweiz & Hlland war etwas enttäuschend – das bin ich noch am Verarbeiten..!! Ja, Spass beiseite: Wir durften im Kola bereits vieles zum Thema «**Chosen = auserwählt**» hören. Wir konnten Zeugnisse von Personen hören, die diesen Ruf von Jesus in ihrem Leben erfahren haben. Ich freue mich auf diesen Gottesdienst, wo wir vieles noch vertiefen dürfen. Das Team vom Kola hat diesen **Abschluss-Gottesdienst** vorbereitet und das **Musikteam** vom Kola wird uns musikalisch begleiten. und damit den Anfang vom "Kola-Block" setzen:

Kola-Block:

Gebet zum Eingang:

Kola Lied (2): (PPT) Goodness of God

Photo-show PPT Kola Ardez:

Kurze Zeugnisse von 1-2 Pers. KOLA:

Kola Lied (3): Immanuel – God isch met öis (PPT)

Schriftlesung: 1.Kor. 1, 26-31 Gott hat die Schwachen erwählt

Schaut euch doch selbst an, liebe Brüder und Schwestern! Sind unter euch, die Gott berufen hat, wirklich viele, die man als gebildet und einflussreich bezeichnen könnte oder die aus einer vornehmen Familie stammen? 27 Nein, denn Gott hat sich die aus menschlicher Sicht Törichteren ausgesucht, um so die Klugen zu beschämen. Gott nahm sich der Schwachen dieser Welt an, um die Starken zu demütigen. 28 Wer von Menschen geringschätzig behandelt, ja verachtet wird, wer bei ihnen nichts zählt, den will Gott für sich haben. Dadurch erklärt er für null und nichtig, worauf Menschen so großen Wert legen. 29 Vor Gott soll sich niemand etwas einbilden können. 30 Das gilt auch für euch. Dass ihr mit Jesus Christus verbunden seid, verdankt ihr allein Gott. Und mit ihm hat er euch alles geschenkt: Christus ist Gottes Weisheit für uns. Durch ihn haben wir Anerkennung vor Gott gefunden, durch ihn gehören wir zu Gottes heiligem Volk, und durch ihn sind wir auch von unserer Schuld befreit. 31 So trifft nun zu, was die Heilige Schrift sagt: »Wenn jemand auf etwas stolz sein will, soll er auf das stolz sein, was Gott für ihn getan hat!«

Predigt: «Gott hat dich auserwählt» 1.Kor.1,27/ Joh.15,16 / Eph.1,4

Liebe Gemeinde! Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebe Eltern, Familie, liebe Gäste von nah und fern!

Gott hat dich auserwählt – nicht nur für Deine Errettung, sondern auch für den Dienst in Seinem Reich! **Wenn wir in dieser Berufung hineinstehen, wird unser Leben soviel reicher, sinnvoller & erfüllter sein! Es ist ein tiefes menschliches Verlangen, um gewählt zu sein.** Vielleicht kennt ihr das noch von früher beim Sport-Unterricht – dass Mannschaften (für Fussball, Basketball, Volleyball...) ausgewählt werden müssen und **die zwei besten Spieler der Klasse** wählen ihre Mannschaft - das gibt es sowohl in der Schweiz wie in Holland. Wie peinlich war es dann, wenn praktisch alle Schüler schon ausgewählt waren – *immer werden andere ausgewählt und Du bist nicht dabei...* Innerlich betest Du **HERR, lass mich doch bitte nicht der/die Letzte sein...** Am Ende stehst Du doch als Letzter da... – **«welchem Team sollst Du noch «aufgebürdet» werden...?!»** Keiner will Dich haben. Du scheinst eher eine Last und Risiko als eine Hilfe zu sein... Das ist eine sehr demütigende und beschämende Erfahrung...! Kollegen, mit denen Du zusammengespielt hast, wollen Dich nicht im Team haben... **Ja, es ist eine schwere Erfahrung, nicht gewollt zu sein...!** Mit allen Social-Media ist diese Erfahrung heutzutage fast noch schlimmer wie früher. Alle wollen auf Tiktok, Instagram, Telegramm, usw. **«geliked»** werden... Wieviele **«Follower»** hast Du – oh, der/die hat vielmehr wie ich. Der/die ist viel beliebter wie ich... Und so schnell kannst Du wegen irgendwelche Sätze verurteilt werden: Ein richtiger **«Shitstorm» & Mobbing** bricht los wegen 1 verkehrtes Wort... **Diese Angst treibt viele Jugendliche umher: Bin ich beliebt, bin ich angenommen, bin ich gewählt...?!** Oder Geburtstagspartys... Andere werden eingeladen, ich nicht... **Warum...? Weshalb bin ich nicht gut genug...?!**

Oder: Es werden **viele Arbeitskräfte** gesucht. Jeder sagt, es sei so einfach, eine Stelle zu bekommen... man könne nur auswählen... Aber bei

Dir klappt es nicht... Deine Bewerbung wird nicht honoriert – sorry, wir haben eine andere Person gefunden.... Das kann sehr schmerzhaft sein und ans Selbstwertgefühl nagen...

Dies kann es auch in **Beziehungen**, in Freundschaften geben... Andere haben bereits eine Freundin, einen Freund, andere sind verheiratet – und ich nicht... **Oder Du wurdest nach einer kurzen Beziehung fallengelassen...** Mit Whatsapp hat er/sie Schluss gemacht... **Ich bin nicht geliebt, nicht gewollt, nicht gut genug...** Da sind Tiefe Gefühle & Verletzungen der Scham und des «Ungeliebt-sein»... Ihr Lieben, wisst Du: Gott sieht das! Gott kennt Dich, ER liebt dich – ER hat Dich auserwählt! **Du bist ein Gott, der mich sieht! Du bist von Gott auserwählt!!** Wenn Du auch gar nicht viel von diesem Gottesdienst & Predigt mitbekommst – nimm dies als Wichtigstes: **Du bist von Gott geliebt & auserwählt!!**

Wenn Gott Menschen auswählt, dann ist das nicht für eine Fussballmannschaft oder für eine Business-Partnerschaft – nein, ER wählt **Soldaten!** ER wählt Menschen, die etwas in sich tragen/haben, was beständig ist und eine Botschaft für diese Welt: **Jesus ist HERR! Jesus ist Heiland, Jesus ist Retter!! Folgt IHM nach!!** Es heisst in Joh.15,16: Ich habe Euch auserwählt, dass Ihr hinget und Frucht bringt und Eure Frucht bleibe. Wir sollen Zeugen Jesu Christi sein und unser Leben soll Zeugnis sein von seinem Licht: **Hier ist der Weg, der aus der Finsternis führt, hier ist der Weg zum Leben!!**

Gott braucht dafür in der Regel nicht Menschen, die «weltlich gesprochen» fähig & geeignet wären. Nein, Gott hat erwählt, was schwach ist vor der Welt. Wo Menschen sich fragen: *Was will der denn hier ausrichten...?!* Lass Dich nicht entmutigen! **Gott hat Dich auserwählt!** Erhebe Dein Haupt, straffe Deine Schultern, stehe gerade hin: **Du kommst mit der Vollmacht des Allmächtigen, Du kommst als Botschafter des Höchsten:** Gott will Dich in seinem Reich gebrauchen! **Du sollst Frucht für IHN bringen!**

Der Evangelist Billy Graham (1918-2018) war zu seinen Lebzeiten so beliebt und populär in den USA, dass er ohne Weiteres Präsident hätte werden können – egal für welche Partei, Demokraten oder Republikaner. In einem Interview wurde er gefragt: *Warum kandidieren Sie nicht für das Amt als Präsi-dent der Vereinigten Staaten – Sie könnten soviel Gutes bewirken als mächtigster Mann der Welt...* Wisst Ihr, wie die Antwort von Billy Graham lautete? **Weshalb sollte ich mich runterstufen /degradieren lassen...?! Ich arbeitete für Gott, für den allmächtigen Herrscher des Universums!!** Ja, wir haben eine hohe Berufung! Berufen vom Herrscher des Universums um IHM zu dienen – *eine höhere Berufung gibt es nicht...!!!* Wo wir dienen, in welchem Job, in welcher Aufgabe, in welcher Firma – das ist nicht entscheidend. Gott hat uns

unterschied-liche Begabungen & Talente gegeben. Entscheidend ist jedoch: Dort, am dem Ort, wo Du bist, **ein Licht & Salz für Jesus zu sein!!**
Dazu bist Du berufen!!

Es ist nicht wichtig, den Massstäben dieser Welt zu genügen: Reich, gut aussehend, intelligent... Wenn **der innere Frieden** nicht da ist, wo Du an dem Ort bist, wo Gott Dich gebrauchen will, dann läufst Du noch nicht in deine Berufung. Wenn Du aber in Gottes Berufung lebst, dann kannst Du reich oder arm sein: **Göttliche Erfüllung ist da! Mutter Theresa** in Kalkutta lebte in ärmlichen Verhältnissen – aber war so segensreich für Gott! Sie hat ihre Berufung gefunden! Das Wichtigste, was Du hast, ist Dein Leben! **Gott will, dass Du lebst! Gott will, dass Du in Beziehung mit IHM lebst.** Diese Beziehung wird durch Jesus Christus hergestellt: ER ist der Weg zu Gott. Und dann: **Gott beruft Dich, in seinem Reich zu dienen!**

In Eph. 1,4-5 heisst es (Hfa): **Schon vor Beginn der Welt, von allem Anfang an, hat Gott uns, die wir mit Christus verbunden sind, ausgewählt. Er wollte, dass wir zu ihm gehören und in seiner Gegenwart leben, und zwar befreit von aller Sünde und Schuld. Aus Liebe zu uns hat er schon damals beschlossen, dass wir durch Jesus Christus seine eigenen Kinder werden sollten. Dies war sein Plan, und so gefiel es ihm.**

Wow! Du bist ausgewählt vor Anbeginn der Welt...! Schon im Mutterleibe hat Gott Dich gekannt (Ps. 139)! Hast Du das gehört...?! Vor Anbeginn der Welt hat Gott danach ausgeschaut, dass Du lebst und bist. Er liebt Dich nicht für Deine Leistungen, sondern weil Du da bist! **Gott hat nicht angefangen, Dich zu lieben, als Du endlich ein mehr oder weniger passables Verhalten an den Tag legen konntest – nein, ER liebt dich, weil Du Du bist** – nicht, was Du sein solltest...!! **Eins der Lügen**, die Satan uns will glauben lassen, ist, dass wir uns Gottes Liebe verdienen müssten. Du willst Dich Christ nennen...?! – schau doch mal Dein Versagen an... **Nein, das ist nicht die Stimme Gottes!!** Vielleicht wollen wir einem Perfektionismus nacheifern, weil wir meinten, so die Liebe unserer Eltern sichern zu können. Mein Freund, lasse das los! **Du bist ein geliebtes Kind – nicht wegen deiner Leistung! Gott liebt dich, weil Du bist – nicht für das, was Du sein solltest!**

Schon vor Beginn der Welt, von allem Anfang an, hat Gott uns, die wir mit Christus verbunden sind, ausgewählt.

Es geht um **die Verbindung mit Christus** – in IHM hat Gott uns erwählt! ER hat uns in Christus Jesus **adoptiert**, angenommen, dass wir seine Kinder sein sollen. Wenn Menschen ein Kind adoptieren – *machen sie das wegen ihres Lebenslaufes?! Oh, schau mal, der/die ist gut in Sport, kann*

verschiedene Sprachen sprechen, sieht gut aus – den/die nehmen wir... Nein, so läuft das nicht, und so läuft es auch bei Gott nicht!! Nicht wegen unserer Leistung, sondern wegen seiner Liebe hat er uns auserwählt! ER hat uns erwählt, dass wir Teil von Gottes Plan für diese Welt sind. Im Unservater-Gebet sagen wir: **Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden!** Der Reform-Prozess der LK Aargau hat als Titel: **«Wie im Himmel, so im Aargau»**. Wir dürfen Teilhaber von Gottes Plan hier auf Erden sein – dann geht dies noch weiter: **Wie im Himmel, so in meiner Familie! ; Wie im Himmel, so an meiner Arbeitsstelle! Wie im Himmel, so in Reitnau! Im Auto, im Verhältnis zum Nachbarn, in der Schule, in der Lehrstelle – so wie im Himmel!**

Im Himmel ist es gut – einverstanden...?! Gott hat uns berufen, ein Stück dieser himmlischen Herrlichkeit bereits hier auf Erden zu verkörpern.

Ewiges Leben beginnt bereits hier! Als Botschafter, Diener und Nachfolger darf ich in jeder Situation wissen: Der Herrscher des Universums, der Schöpfer von Himmel und Erde **steht hinter mir!** Sein Plan ist gut! Sein Plan ist Liebe, Barmherzigkeit, Heilung, Zurechtbringung!!

Gott hat dich erwählt! Gott erwählte eine Familie in Mesopotamien – die Familie von Abraham – um **das jüdische Volk** zu werden. Mit Abraham hat Gottes Erlösungsplan angefangen!

Vielleicht sagst Du: Ach, ich bin schon zu alt, dass Gott mich gebrauchen kann... Hast Du gewusst: Abraham war fast 100 Jahre alt, als Gott die entscheidende Wende in sein Leben brachte. *Fast 100 – also das Alter ist keine Ausrede...!* Manche brauchen ein Weilchen, bis sie Gottes Plan für ihr Leben kapieren...! **Der junge Joseph** kapierte es ziemlich schnell – in jungen Jahren. Bei Abraham brauchte es etwas länger... - so what...?!

Gott hat Mose erwählt – er war **bereits 80 Jahre** alt, als er zum Pharaoh in Aegypten sprach: Lass mein Volk ziehen...! Immer wieder spricht Gott: **Fürchte dich nicht!** Auch zu Dir sagt Gott: **Fürchte dich nicht!** Gott erwählte **den jungen David**, Gott erwählte **die junge Frau Maria!** Ob jung oder alt – Gott wählt dich! Die Reaktion von Maria ist vorbildlich: Sie sagte: **Mir geschehe nach Gottes Willen! Give your Best – Gott will do the Rest! HERR, ich vertraue DIR!** Der beste Ort zu sein ist in Gottes Willen! *Dort ist Frieden!* Die Reise in Gottes Willen, nach seinem Plan, beginnt mit dem ersten Schritt. In der Regel überblicken wir nicht die ganze Route, können das Ende noch nicht erkennen – aber wir gehen im Vertrauen vorwärts! Treue beginnt im Kleinen!

Wie erkenne ich Gottes Plan für mein Leben? Ist es der **schmale Weg**...?! Der schwierigere Weg ist oft der Bessere! Viele nehmen den breiten Weg... Unsere Welt wird die auf den schmalen Weg oft nicht verstehen...

Wie weiss ich, ob ich in der Berufung Gottes laufe? Die Frage mag helfen: **Macht dieser Weg mir ähnlicher wie Jesus...?! Oder zieht es mir weg von Jesus...?! Bist Du auf diesen Weg ruhiger, zufriedener, barmherziger, liebevoller...?!** Auf dem Weg Gottes werde ich Jesus ähnlicher werden. HERR, ich möchte Deine Stimme erkennen & hören...! Gehe im Glauben, in Vertrauen! **Jede Reise beginnt mit dem ersten Schritt!** Gehe ab heute mit ganzem Herzen im Vertrauen zu Jesus voran! Gott segne Dich als Berufene/-r!

Ich möchte schliessen mit einem Beispiel: In seinem Buch **«Du machst den Unterschied»** berichtet **Max Lucado** von einer älteren Frau namens **Edith Hayes**, die mit anderen älteren Frauen krebserkrankten Menschen in ihrer Umgebung hilft & pflegt: *"Zu ihrem Team gehören eine ganze Anzahl ältere Frauen mit bereits grauen & weissen Haaren, die sich der wenig glamourösen Aufgabe widmen, offene Wunden zu pflegen und zu versorgen. Edith wohnt in einem kleinen Apartment, lebt von ihrer Witwenrente, trägt eine Brille, die ihre Augen rießig wirken lässt – hat aber ein Herz voller Liebe für ihre Menschen, ein Herz, wo Jesus drin ist!"*

Diese **ältere Frau Edith**, die mit ihren bescheidenen Mitteln versucht, sich aus Liebe zu Jesus für andere einzusetzen, diese Edith passt zu den Menschen, die der Apostel Paulus in 1.Kor.1 aufzählt: *"Seht euch doch einmal in euren eigenen Reihen um, Geschwister: Was für Leute hat Gott sich ausgesucht, als er euch berief? Es sind nicht viele Kluge und Gebildete darunter, wenn man nach menschlichen Maßstäben urteilt, nicht viele Mächtige, nicht viele von vornehmer Herkunft. Im Gegenteil: Was nach dem Urteil der Welt ungebildet ist, das hat Gott erwählt – damit alle Ehre IHM gebührt!* Gott segne Dich als Berufene/-r! **Amen.**

Segen: *Schon vor Beginn der Welt, von allem Anfang an, hat Gott uns, die wir mit Christus verbunden sind, auserwählt. Er wollte, dass wir zu ihm gehören und in seiner Gegenwart leben, und zwar befreit von aller Sünde und Schuld.* (Eph.1,4)

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des HG sei mit uns allen! **Amen.**

Ausgangslied Musikteam Kola (5): **Ich bezüüge Jesus (PPT)**